

Niederschrift
über die Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschuss
Hallig Hooge am Mittwoch, 19. April 2023
im Uns Hallig Hus, Hanswarft

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.40 Uhr

Mitglieder: (Vors.) Katja Just
(stellv. Vors.) Michael Klisch
Jürgen Röhl

Von der Verwaltung: Kai Hillmann, Niederschrift

Teilnehmer/innen: 3

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Niederschriften vom 07.11.2022, sowie 09.05.2022 u. 05.09.2022
4. Stand Gastgeberverzeichnis 2023/2024 (GGV)
5. Stand "Hanswarftflyer"/ Hallig Hooge für einen Tag
6. Stand Logo/ Corporate Design
7. Regeln für die Anzeigen im Buddelbreef, in Bekanntmachungen etc.
8. Zertifizierung i-Marke (DTV) des Touristikbüros
9. Ausblick

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der form- und fristgerechten Einladung

Die Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt Kai Hillmann als neuen Projektmanager vor. Sie stellt die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt, es wird im Nachgang beschlossen, dass die auf der Einladung fehlenden Tagesordnungspunkte „Anfragen aus der Öffentlichkeit“ und „Anfragen der Ausschussmitglieder“ in Punkt 9 behandelt werden.

TOP 3 Feststellung der Niederschrift vom 07.11.2022 u.w.

Die Niederschriften vom 07.11.2022, sowie 09.05.2022 u. 05.09.2022 werden festgestellt.

TOP 4 Stand Gastgeberverzeichnis

Kai Hillmann aus dem Touristikbüro berichtet, dass das Feedback zur Neugestaltung des Gastgebermagazins (GGV) bisher durchweg positiv sei und die Rechnungen zu den Anzeigen in der KW 17 verschickt werden. Es sollen in den nächsten Wochen aktiv Rückmeldungen gesammelt werden, um das im Oktober erscheinende neue Gastgebermagazin, dann mit Imageteil versehen, weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Die Agentur pix & pinsel Gestaltung hat eine baldige Aktualisierung ihres Angebotes zur Erstellung des neuen GGV 2024 zugesagt.

Die Planungen für das neue Magazin sollen Ende Mai 2023 beginnen.

Michael Klich macht darauf aufmerksam, dass weitere/neue Beschlüsse zwecks Umsetzung erst nach der Wahl mit dem dann amtierenden Tourismus- und Wirtschaftsausschuss erfolgen können.

Es besteht seitens der Ausschussvorsitzenden, der ausdrückliche Wunsch an den nächsten Tourismusausschuss, dass das Magazin termingerecht bearbeitet und umgesetzt wird. Es soll wieder, wie in vergangenen Jahren, zum 1.10. für das Folgejahr auf der Hallig sein.

Jürgen Röhl fragt nach der Verteilung von den Magazinen auf Messen. Katja Just und Michael Klich erläutern, dass diese Aufgabe die Nordsee-Tourismus-Service GmbH übernimmt und dafür momentan kein Gemeindepersonal eingesetzt werde. Hierzu muss man u. a. die Entwicklung der Messen beobachten.

Von den Teilnehmern kommt dazu die Anregung, diese Aufgabe auch mit freiwilliger Beteiligung von Hooger Bürgern umzusetzen. Dem wird grundsätzlich zugestimmt.

TOP 5 Stand "Hanswarftflyer"/ Hallig Hooge für einen Tag

Der neugestaltete Flyer der Gemeinde Hallig Hooge, der auf Initiative der Hanswarfter Interessengemeinschaft überarbeitet wurde, wird allgemein unter den TeilnehmerInnen als guter Kompromiss gewertet. In diesem Zusammenhang bedauert die Vorsitzende, dass der Sprecher der Interessengemeinschaft nicht anwesend ist.

Die Ausschussvorsitzende erinnert noch einmal daran, dass sich der Ausschuss schon in der Vergangenheit eine Zusammenarbeit mit den Hooger Betrieben (Tagestourismus) gewünscht hat.

Besondere Neuerungen sind neben der modernen Gestaltung, die Angaben von Entfernungen auf der Hallig-Karte und die gemeinsame Vorstellung der Betriebe

auf der Hanswarft und der Backenswarft. Auf Nachfrage, wie die Rückmeldung der Hanswarfter Betriebe zu dem vorgelegten Entwurf sei, bestätigte Kai Hillmann eine bisher positive Rückmeldung von fast allen Betreibern. Der Wirtschafts- und Tourismusausschuss hat diesem Entwurf **einstimmig** zugestimmt. Inhaltliche Änderungen sollen noch umgesetzt werden, ebenso soll das Touristikbüro die Möglichkeit prüfen, die Beschreibung der Betriebe auf das Notwendigste zu verkürzen, um den Flyer nicht zu textlastig erscheinen zu lassen. Über das Titelbild bzw. Cover soll noch abschließend entschieden werden.

TOP 6 Stand Logo/ Corporate Design

Kai Hillmann präsentiert drei Logo-Entwürfe der Agentur pix & pinsel. Das neue Logo/ Corporate Design soll als wichtiges Marketinginstrument des Tourismusstandortes Hallig Hooge dienen.

Katja Just bittet, nach Anhören aller Mitglieder und auch Anregungen der TeilnehmerInnen, um Überarbeitung der ersten beiden Vorschläge bzw. um neue Entwürfe. Im Vordergrund soll der unklare Anker, eine Welle und eine Warft stehen. Alternativ sieht der Ausschuss, das Hooger Wappen in bisheriger Form, mit Welle und Warft.

Der Schriftzug „Hallig Hooge -immer anders“ soll möglichst einbezogen werden, ein mehrfarbiges Logo ist erwünscht.

Der dritte Entwurf mit Fokus auf die Hooger Tracht wird abgelehnt.

TOP 7 Anfragen der Ausschussmitglieder

Katja Just stellt mit Blick auf die Uhr den Antrag, den alten TOP 7 als Auftrag für den neu gewählten Wirtschafts- und Tourismusausschuss, zu verschieben. Dem wird **einstimmig** zugestimmt.

TOP 8 Zertifizierung i-Marke (DTV) des Touristikbüro

Kai Hillmann schlägt dem Tourismusausschuss die Zertifizierung i-Marke (DTV) des Touristikbüros vor. Da die Gemeinde auch Partner im Bereich der Klassifizierung von Ferienunterkünften in der Zusammenarbeit mit dem DTV ist, wird der Vorschlag begrüßt.

Katja Just unterstreicht noch einmal die Bedeutung dieser Qualitätssteigerung, auch im Hinblick auf ihren Wunsch, in absehbarer Zeit einen Ausbildungsplatz im touristischen Bereich entstehen lassen zu wollen.

Wenn die Kriterien es zulassen, soll die Zertifizierung bereits im Herbst erfolgen.

Top 9 Ausblick

Im letzten Tagesordnungspunkt stellte das Touristikbüro mögliche Projekte und Vorhaben für die laufende Saison vor (s. Anlage).

Michael Klisch gibt beim Punkt „Schlafstrandkorbkonzept“ zu bedenken, dass die Anschaffung von Schlafstrandkörben bereits in der Vergangenheit abgelehnt wurde.

Kai Hillmann erklärte, es solle sich nur um einen Konzeptvorschlag handeln. Katja Just lehnt einen Schlafstrandkorb grundsätzlich nicht ab, allerdings müsse es dafür ein für Hooge passendes Konzept geben, beispielsweise mit Transportmöglichkeiten, wie Bollerwagen oder Fahrrädern als Pauschalangebot und Beteiligung der Hooger Unternehmer. Eine Konkurrenz zu hiesigen Unterkünften und eine Notwendigkeit zur Nutzung von PKWs dürfe nicht entstehen. Die Nutzung des Schlafstrandkorbes könne bspw. auch für Gäste, die bereits eine Ferienunterkunft auf Hooge haben, ein zusätzliches Hallig-Erlebnis für eine Nacht sein.

Zum Punkt „Fotopunkte“ erklärt Kai Hillmann auf Nachfrage, dass es sich hier um das Markieren und Nennen von Orten handelt, die den Touristen die Möglichkeit bieten sollen, besondere Fotoaufnahmen machen zu können.

Die mögliche Anschaffung von Dienstkleidung für das Team des Gemeindebüros soll besprochen werden, wenn das neue Logo vorliegt.

Die Ausschussvorsitzende bedankt sich für das aktive Einbringen der Mitglieder und der Teilnehmer/innen und schließt die Sitzung um 22.40 Uhr.


Katja Just
Vorsitzende


Kai Hillmann
Protokollführer